



Antrag

gemäß der Geschäftsordnung

Fraktion, CDU

Nr.: **A 19/0565-01**

Status: öffentlich

Datum: 12.07.2019

**Antrag der CDU-Fraktion zur Ratssitzung am 12.07.2019 -
Neuer TOP "Bericht der Verwaltung zur sexuellen Gewalttat am Eppinghofer Bruch am 05.07.2019**

Beratungsfolge

| <u>Status</u> | <u>Datum</u> | <u>Gremium</u> |
|---------------|--------------|-----------------------------------|
| Ö | 12.07.2019 | Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr |

Beschlussvorschlag:

Die CDU-Fraktion beantragt:

Der Rat der Stadt beschließt:

1. Die Tagesordnung des Rates der Stadt am 12.07.2019 wird um den Punkt „Bericht der Verwaltung zur sexuellen Gewalttat am Eppinghofer Bruch am 05.07.2019“ sowohl im öffentlichen als auch im nicht-öffentlichen Teil erweitert.
2. Die Verwaltung wird gebeten, einen Sachstandsbericht auch über die eigenen Bemühungen insbesondere in der Begleitung und Betreuung des jungen Opfers dieser sexuellen Gewalttat abzugeben.

Begründung:

Diese sexuelle Gewalttat mutmaßlicher junger Minderjähriger im Alter von 12 und 14 Jahren gegen eine junge Frau am 05.07. d.J. hat über Mülheims Grenzen hinaus Entsetzen, Abscheu und Fassungslosigkeit hervorgerufen. Bei der Medienberichterstattung über diese sexuelle Gewalttat lag der deutliche Schwerpunkt allerdings bei den mutmaßlich minderjährigen Tätern und leider wenig bis gar nicht bei diesem jungen Opfer. Von daher ist es angebracht, auch etwas über die Begleitung und Betreuung der betroffenen jungen Frau durch die Verwaltung (u.a. Jugendamt) zu erfahren.

Die CDU-Fraktion wünscht, dass mit der Berichterstattung der Verwaltung die interessierte Öffentlichkeit sachlich und umfassend über den aktuelle Sachstand über diese sexuelle Gewalttat und die Aktivitäten der Verwaltung informiert wird.

Christina Küsters

CDU-Fraktionsvorsitzende

Anlagen: